

# Durchbruchsplanung mit "Cut Opening"

Donnerstag, 20. Oktober 2016

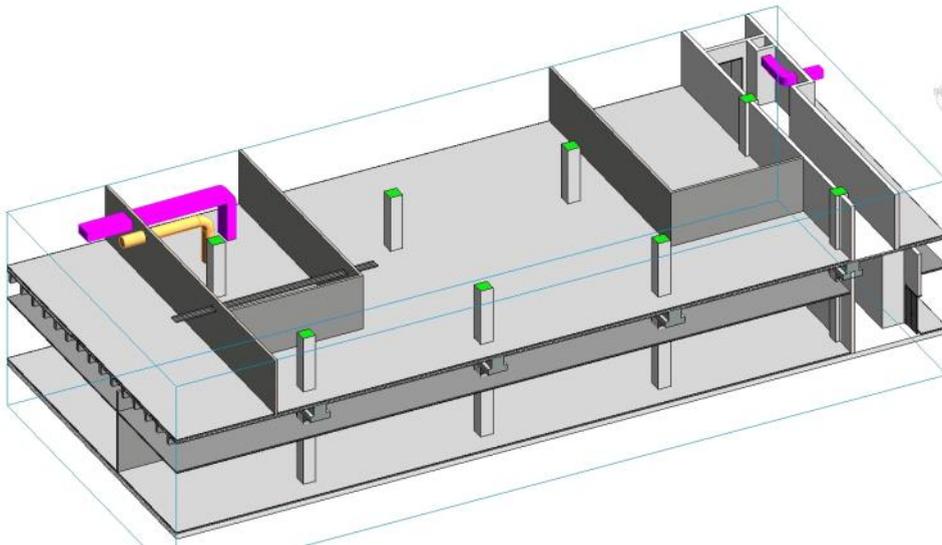


Zeichen: JOO

Aufgabe:

## Ausgangssituation:

- TGA-Datei mit z.B. Lüftungskanälen, Rohrleitungen und Kabeltrassen sowie einem referenzierten Gebäudemodell aus der BAU-Datei.
- Jedes TGA-Objekt verursacht bei der Durchdringung eines Gebäude-Bauteils eine Kollision.
- Revit kann diese Kollisionen mit dem Befehl "Kollisionsprüfung" selbständig entdecken und in einem Kollisionsbericht dokumentieren.

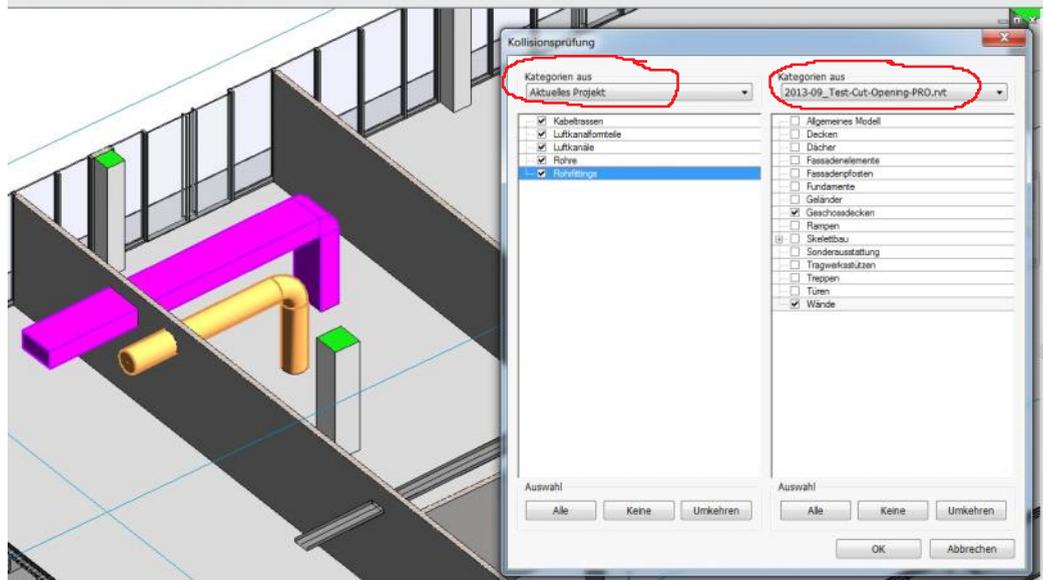
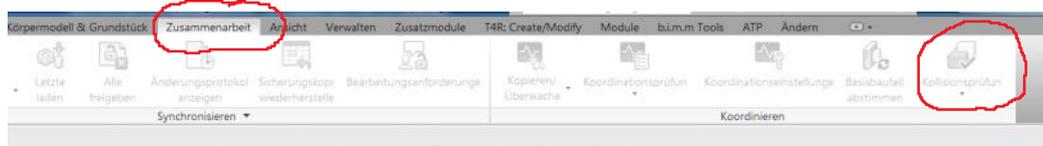


Verantwortlich

Alle

## 1. Kollisionsprüfung in TGA-Datei durchführen

- Im Reiter "Zusammenarbeit" wird die Kollisionsprüfung gestartet.
- In der linken Spalte die zu prüfenden TGA-Kategorien der MEP-Datei auswählen
- In der rechten Spalte die Gebäude-Kategorien der Pro-Datei auswählen
- Mit "OK" erfolgt die Prüfung und es wird ein Kollisionsbericht erstellt.



TGA

# Durchbruchplanung mit "Cut Opening"

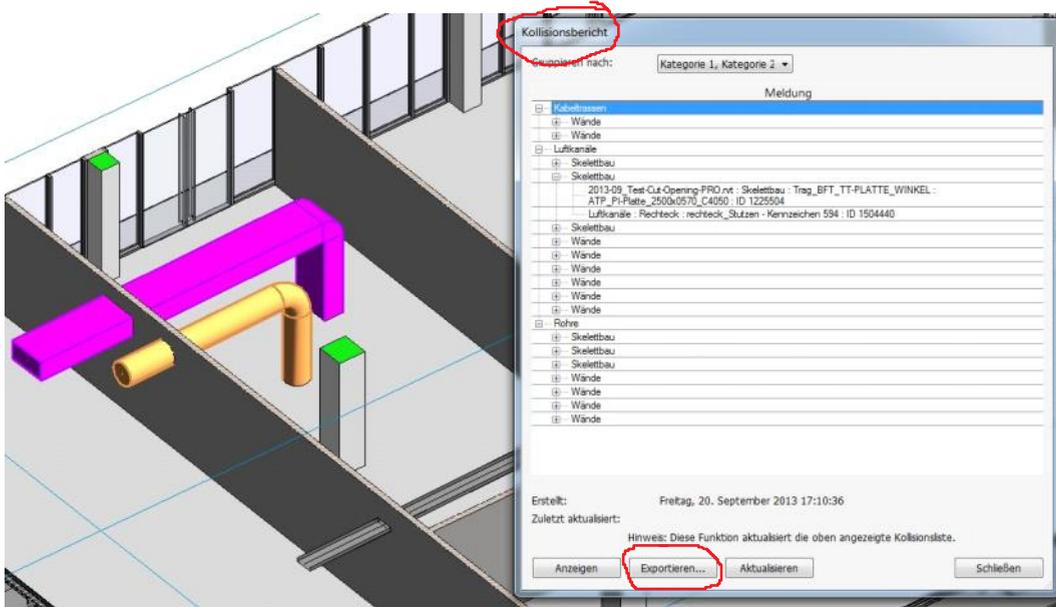
Donnerstag, 20. Oktober 2016

Zeichen: JOO

Aufgabe:

## 2. Den Kollisionsbericht exportieren und speichern

Der Kollisionsbericht wird anschließend als HTML-Datei exportiert/gespeichert.

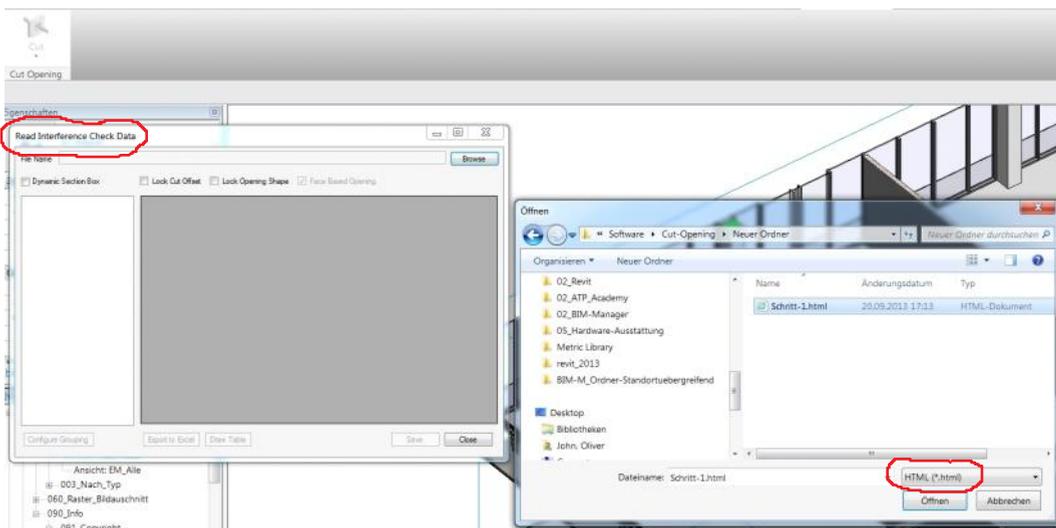
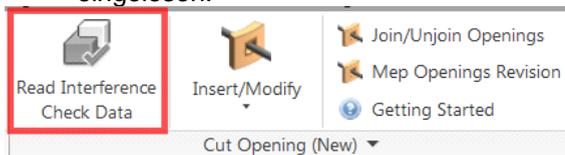


Verantwortlich

TGA

## 3a. Cut-Opening:

- Jetzt kommt erstmalig Cut-Opening ins Spiel.
- Nachdem Cut-Opening gestartet wurde, wird der Kollisionsbericht in Cut-Opening eingelesen.



TGA

# Durchbruchsplanung mit "Cut Opening"

Donnerstag, 20. Oktober 2016

Zeichen: JOO

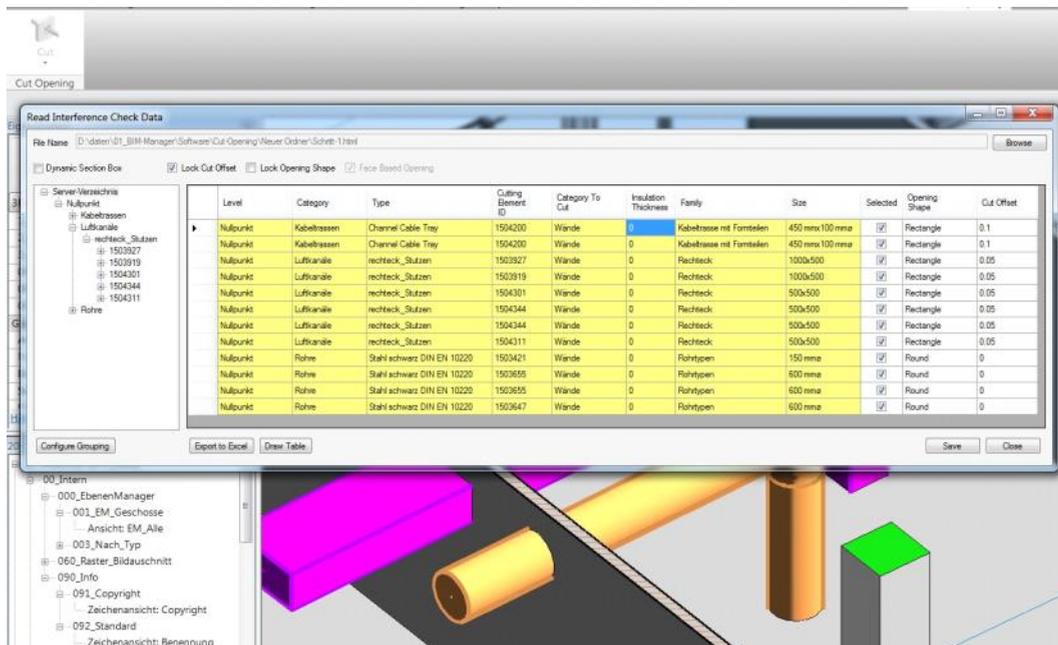
Aufgabe:

Verantwortlich

## 3b. Cut Opening:

TGA

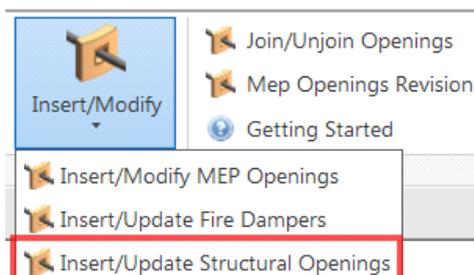
- Das Programm versieht nun alle Kollisionspunkte mit einem Durchbruch
- Die Durchbrüche können in diesem Menü beliebig geändert oder auch belassen werden
- Da Durchbrüche in der Regel größer als die durchdringenden Bauteile sind, kann der sogenannte "Cut Offset" bei der Bemessung berücksichtigt werden.
- Änderungen können für einzelne oder auch mehrere Durchbrüche übernommen werden
- Es besteht die Möglichkeit nach z.B. Ebenen, Gebäudebauteil, Kategorien, usw. zu filtern
- Durch Markierung eines oder mehrerer Durchbrüche in der Tabelle lassen sich diese auch im Datenmodell anzeigen.
- Die Daten werden abschließend in einer XML-Datei im Projektverzeichnis gespeichert. Diese Datei enthält alle erforderlichen Durchbruchs-Informationen wie z.B. Position, Form, Größe, Verursacher, usw..
- Für die weiteren Schritte muss die Existenz dieser Datei der "Gruppe BAU" offiziell mitgeteilt werden.



## 4. Durchbruchsangaben im Gebäudemodell übernehmen

Gruppe Bau

- Einlesen der XML-Datei mittels Cut Opening

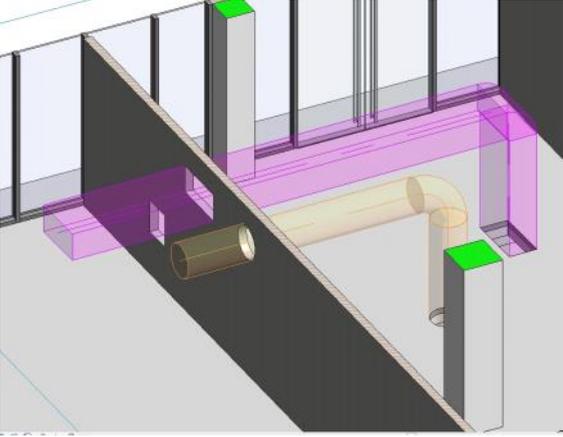


- Mit dem Befehl "Insert/Update Structural Openings" werden die Durchbrüche erstmalig im Gebäudemodell platziert.
- Eine erneute Kollisionsprüfung würde nun keine Kollisionen mehr aufweisen, da es sich bei den Durchbrüchen tatsächlich um Löcher in Bauteilen handelt.

# Durchbruchsplanung mit "Cut Opening"

Donnerstag, 20. Oktober 2016

Zeichen: JOO

Aufgabe:	Verantwortlich
<p><input type="checkbox"/> <b>5. Durchbruchskoordination</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Nun kann die gewohnte Durchbruchskoordination, geführt durch die Architektur, beginnen.</li><li>• Änderungen können sowohl in Cut Opening als auch direkt am Durchbruch erfolgen</li><li>• Veränderungen am Gebäude (Bauteile / Durchbrüche) oder auch den TGA-Gewerken werden durch Wiederholen der Schritte 1 bis 4 sofort für alle sichtbar, nachvollziehbar und auch dokumentiert.</li><li>• Die Durchbruchskoordination ist abgeschlossen, sobald eine wiederholte Kollisionsprüfung keine Kollisionen mehr aufzeigt = Koordinierte Planung</li></ul> 	Alle